



BKM HZ-C

Injektionscreme gegen aufsteigende Feuchtigkeit

Die BKM HZ-C Creme ist eine hochkonzentrierte, anwendungsfertige Injektionscreme auf Silan-Basis zur nachträglichen Abdichtung gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk. Nach der Injektion dringt das Material durch Saugwirkung tief in die Kapillaren des Baustoffs ein und imprägniert diese dauerhaft. Dadurch wird die kapillare Wasseraufnahme reduziert und das Mauerwerk oberhalb der Injektionsebene kann austrocknen.

PRO LINE



Vorteile

- Kapillarporen werden nicht verstopft
- WTA geprüfte Wirksamkeit
- Sofort verarbeitungsfertig
- Tiefenwirksamer Feuchteschutz
- Emissionsarm für Innenbereiche
- Für hohe Durchfeuchtung (bis 95%)



Eigenschaften

- Wirkstoffgehalt über 80 %
- Lösemittelfrei
- Sehr gute Penetration bis in feinste Kapillarporen
- Alkalibeständig



Technische Daten

| | |
|--------------------------------|--|
| BASIS | Silan-Basis |
| FARBE | weißlich |
| KONSISTENZ | pastös, cremartig |
| VERBRAUCH | abhängig von der Wandstärke (siehe Verbrauchstabelle) |
| VERARBEITUNGSTEMPERATUR | ab +5 °C |
| WIRKUNG | hydrophobierend |
| WIRKSTOFFGEHALT | ca. 83 % (Gew. %) |
| DICHTE | ca. 0,89 g/cm ³ |
| VERARBEITUNGSMETHODE | Schlauchbeutelpresse, Injektionspistole, Injektionspumpe |

Verbrauchstabelle

| WANDSTÄRKE (CM) | BOHRTIEFE (CM) | MENGE ML PRO BOHRLOCH | MENGE ML PRO METER |
|-----------------|----------------|-----------------------|--------------------|
| 10,0 | 5,5 | 9 | 90 |
| 12,5 | 7,5 | 13 | 130 |
| 15,0 | 10,0 | 17 | 170 |
| 17,5 | 12,5 | 21 | 210 |
| 20,0 | 15,0 | 25 | 250 |
| 24,5 | 19,5 | 33 | 330 |
| 30,0 | 25,0 | 42 | 420 |
| 33,0 | 28,0 | 47 | 470 |
| 36,5 | 31,5 | 53 | 530 |
| 40,0 | 35,0 | 59 | 590 |
| 42,0 | 37,0 | 63 | 630 |
| 44,0 | 39,0 | 66 | 660 |
| 48,0 | 43,0 | 73 | 730 |
| 50,0 | 45,0 | 76 | 760 |

Bohrung 14 mm waagrecht mit seitlichem Abstand von 10 cm.

Anwendungsgebiete

Zur Erstellung einer Horizontalsperre gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit, durch nachträgliche Injektion in mineralisches Mauerwerk, um die Bausubstanz vor Feuchtigkeitsschäden zu schützen.

Für eine detaillierte Erklärung zur Verwendung des Produktes nutze bitte unsere separate Verarbeitungsanleitung.

Hinweise

Entferne vor der Injektion feuchte- und salzgeschädigte Putze im betroffenen Bereich und kratze lose oder beschädigte Fugen aus. Die Bohrlöcher werden horizontal in eine Lager- oder Mörtelfuge eingebracht und anschließend gründlich von Staub und Bohrmehl befreit. Die Injektion erfolgt mit geeigneten 1K-Injektionsgeräten: Führe die Injektionslanze bis zum Ende des Bohrlochs ein und ziehe sie während der Betätigung der Injektionspistole langsam zurück, damit das Bohrloch vollständig gefüllt wird. Verschließe die Bohrlöcher nach der Injektion der Creme ins Mauerwerk sofort mit BKM FBM. Damit das Mauerwerk oberhalb der Injektionsebene austrocknen kann, dürfen keine diffusionsdichten Beschichtungen vorhanden sein. Gegebenenfalls sind zusätzliche Maßnahmen zur Trocknung oder Abdichtung erforderlich. Arbeitsgeräte und Werkzeuge reinigst Du unmittelbar nach der Verarbeitung mit Wasser.

Nicht für Hochlochziegel und zur Erstellung von Flächensperren bei Querdurchfeuchtung geeignet. Hier empfehlen wir unser Produkt Novusan.

Hinweise zu den enthaltenen Stoffen sind im aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Verpackungseinheiten / Gebinde



**10 Liter
Kunststoffeimer**
Art.-Nr. 13616-01

600 ml Schlauchbeutel
Art.-Nr. 125137-01

**12 x 600 ml Schlauch-
beutel Paket**
Art.-Nr. 124140-12

Lagerbedingungen

Kühl, trocken und frostfrei lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Die Lagertemperatur sollte zwischen +5 °C und +25 °C liegen. In ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit etwa 12 Monate.

Entsorgung

Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Vorschriften erfolgen. Restentleerte Verpackungen können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Rechtliche Hinweise

Diese Hinweise basieren auf unserem aktuellen Wissensstand und Erfahrungen, unter der Voraussetzung, dass unsere Produkte ordnungsgemäß gelagert und eingesetzt werden. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Bedingungen können wir keine Garantie für das Arbeitsergebnis übernehmen. Eine Haftung unsererseits besteht nur bei nachweislichem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Der Anwender ist verantwortlich, die Produkte auf deren Eignung für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Die jeweils aktuelle Produktspezifikation sollte berücksichtigt werden. Änderungen sind vorbehalten. Eventuelle Schutzrechte Dritter sind zu beachten.

Für die Qualität unserer Produkte bürgen wir gemäß unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Eine Garantie für den Anwendungserfolg wird nicht übernommen. Unsere technischen Datenblätter bieten eine unverbindliche Beratung und erfordern schriftliche Zustimmung für Zusicherungen, die darüber hinausgehen.

Hinweis:

Achten Sie bitte auf das neueste Produktdatenblatt als verbindliche Informationsquelle.